

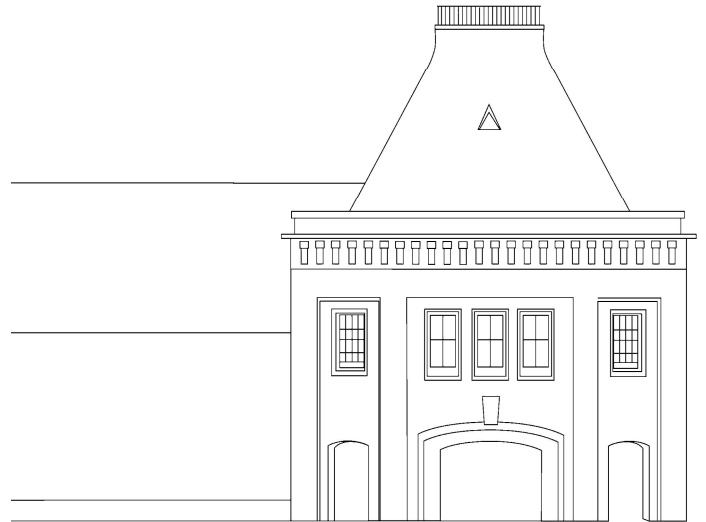


ZENTRUM FÜR
QUALITÄTSSICHERUNG
UND -ENTWICKLUNG

Evaluationsbericht

des

Fachs/Instituts/Fachbereichs



Datum xx.xx.xxxx

Redaktion: n.n.

1 Einleitung / Vorbemerkungen (ZQ)

- 1.1 Hintergrund und Zielsetzung der Evaluation
- 1.2 Das Evaluationsverfahren
- 1.3 Datengrundlage des internen Evaluationsverfahrens
- 1.4 Aufgabe und Aufbau des internen Evaluationsberichts

2 Organisation, Aufgaben und Ausstattung des Fachs/ Instituts/ Fachbereichs

- 2.1 Ziele, Entwicklung, Organisation, Aufbau und Aufgaben
- 2.2 Personalstruktur (im Zeitvergleich)
- 2.3 Ausstattung (im Zeitvergleich)
- 2.4 Lehrkooperationen (inner- und außeruniversitär)
 - 2.4.1 Universitätsinterne und nationale Lehrkooperationen
 - 2.4.2 Internationale Lehrkooperation
- 2.5 Akademische Selbstverwaltung

3 Studien- und Lehrsituation des Fachs/ Instituts/ Fachbereichs

- 3.1 Studienangebot und Studienziele
- 3.2 Studienorganisation und Studienberatung
- 3.3 Lehrsituation, Lehrverpflichtung und Lehrpersonal (inklusive Lehrbeauftragte und Tutoren)
- 3.4 Studierendenzahlen und Studienverläufe
- 3.5 Prüfungen

4 Forschungssituation des Fachs/ Instituts/ Fachbereichs

- 4.1 Forschungsrichtungen und Schwerpunktbildungen auf Fachebene (ggf. auch interdisziplinär)
- 4.2 Forschungsorganisation und Forschungsstruktur des Fachs
- 4.3 inner- und außeruniversitäre Forschungsk Kooperationen des Fachs
- 4.4 Forschungsleistungen (Drittmittel einwerbung, Publikationen und ggf., Zitationen) des Fachs

5. Resümee (ZQ)

- 5.1 Synopse der wesentlichen Ergebnisse
- 5.2 Offene Fragen an die Gutachter

Ergänzend zu den seitens des Faches erarbeiteten Darstellungen zu Fragen der Organisation (Kap. 2), Studium und Lehre (Kap. 3) sowie Forschung (Kap. 4) werden vom Hochschulevaluierungsverbund die Ergebnisse der Gruppen- und Einzelgespräche zu diesen Themenbereichen in Form einer Stärken- und Schwächen-Analyse in Kapitel 5 zusammengefasst. Im Folgenden wird nur auf die vom Fach zu erstellenden Berichtsteile Bezug genommen. Die Beschreibungen und exemplarischen Fragen zu den inhaltlichen Schwerpunkten der einzelnen Kapitel bedürfen ggf. der fachspezifischen Anpassung und Ergänzung.

2 Organisation, Aufgaben und Ausstattung des Fachs/ Instituts/ Fachbereichs

2.1 Ziele, Entwicklung, Organisation, Aufbau und Aufgaben

In diesem Kapitel sollen alle Aspekte der Organisation, der Aufgaben sowie der Ausstattung des Fachs/ /Instituts /Fachbereichs dargestellt werden. Im ersten Unterkapitel ist eine Übersicht bzw. Vorstellung der zu evaluierenden Einheit gewünscht. Dabei sollten die lang- und mittelfristigen Ziele, die Organisation sowie der Aufbau und die Aufgaben erläutert werden.

Entwicklung und Ziele:

- Genese an der Universität
- wissenschaftliche Ausrichtung und Selbstverständnis,
- mittel- und langfristige Ziele,
- Einbindung in die Gesamtuniversität, ggf. mit Bezug zum Leitbild der Universität

Aufbau und Organisation:

- Welche Bereiche/Fachteile gibt es?
- Wie sind diese miteinander verknüpft?
- Gibt es Schnittstellen, wenn ja, wo und welche?
- Wie sind die Bereiche ausgestattet?

Aufgaben:

- Welche zentralen Aufgaben nimmt das Fach/jeder Fachteile/das Institut/der Fachbereich wahr? (Bspw. primär in der Lehre, welche Ausbildungsgänge bzw. Forschungsorientierung durch Graduiertenkolleg etc. – detaillierte Erläuterungen hierzu finden sich in den nachstehenden Unterkapiteln)
- Problemfelder

2.2 Personalstruktur des Fachs (im Zeitvergleich)

Vorrangiges Ziel sollte die übersichtliche Darstellung der **aktuellen** Landesstellensituation (SOLL-Stellen) sein; Erläuterungen zu deren Genese bzw. sonstige Ergänzungen (bspw. anstehende Vakanzen, Stellenstreichungen etc.) sollten in Form von Anmerkungen beigelegt werden.

Tabelle 1: Landesstellen Personalbestand (Sollstellen) im Zeitvergleich

Jahr	Professoren		Hochschul- dozent	JProf. W1	Wiss.Ass./Mitarb./LfbA/Lektor en etc.*					nw. Personal	Personal insgesamt
	C4/W3	C3/W2			C1	A15	WM	LfbA	at		
2005											
2006											
2007											
2008											
2009											

Tabelle 2: Aktuelle Personalstruktur des Fachs XXX (Soll-Stellen und Ist-Abgleich, Jahr XXXX)

Fachteil	Professoren	Wissenschaftl. Mitarbeiter/Assistenten	Nichtwissenschaftliche Mitarbeiter
X X X	<p>1 C4 Prof. Dr. Maxine Musterfrau 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 8 SWS Prüfungsberechtigung:</p>	<p>1 A13 Dr. Bernd Beispiel 1.1.19XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 16 SWS Prüfungsberechtigung: 0,5 WMat Erna Exempel, M.A. 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 2 SWS Prüfungsberechtigung:</p>	<p>0,5 BAT VII Oskar Organisation 1.1.19XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX</p>
	<p>1 C4 Prof. Dr. Max Mustermann 1.1.19XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 8 SWS¹ Prüfungsberechtigung:</p>	<p>1 BAT Ib Prof. Dr. Beate Beispiel 1.1.19XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 8 SWS Prüfungsberechtigung: 0,5 BAT Ila N.N.⁴ 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 2 SWS Prüfungsberechtigung:</p>	<p>0,5 BAT VII Waltraud Word 1.1.19XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX</p>
	<p>1 C4 Prof. Dr. Moritz Muster² 30.9.19XX bis 1.10.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 8 SWS Prüfungsberechtigung:</p>	<p>1 LfbA Dr. Ernst Exempel 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 16 SWS Prüfungsberechtigung: 0,5 BAT Ila Dipl.-XX. Elvira Entwurf, M.A.⁵ 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 2 SWS Prüfungsberechtigung:</p>	<p>0,75 BAT VII N.N.⁶ 1.1.20XX bis 1.1.20XX Stellennr. XXXX</p>
	<p>1 C3 N.N.³ 30.4.20XX bis 1.5.20XX Stellennr. XXXX Lehrdeputat: 8 SWS Prüfungsberechtigung:</p>		
	<p>¹ aktuelle Deputatsreduktion auf XX SWS aufgrund Dekanstätigkeit ² WS XX/XX = Forschungsfreisemester ³ nach Ausscheiden der Stelleninhaberin 20XX bis 30.4.20XX vakant; voraussichtlich Wiederbesetzung mit einer Juniorprofessur</p>	<p>⁴ Stelle ist seit dem XX.XX.XXXX unbesetzt, Vakanz voraussichtlich bis XX.XX.XXXX ⁵ im Zuge des Stellentransfers der XXX an das XXX wird diese Stelle ab XX.XX.XXXX abgebaut</p>	<p>⁶ nach Ausscheiden der vormaligen Stelleninhaberin XX.XX.XXXX auf 0,75 reduziert, bis XX.XX.XXXX gesperrt</p>

2.3 Ausstattung (im Zeitvergleich)

Empfohlen wird eine – wie nachstehend beispielhaft dargestellte – tabellarische Übersicht zur Ausstattung des Faches in Bezug auf Bibliothek, Sachmittel sowie Räume mit ggf. entsprechenden Erläuterungen.

Tabelle 3: Grundausrüstung/Grundzuweisung Sachmittel im Zeitvergleich (in Euro)

Sachmittel/ Jahr	Fachteil A	Fachteil B	Fachteil C	Gesamt
2005				
2006				
2007				
2008				
2009				
Gesamt				

Tabelle 4: Sachmittel im Zeitvergleich (in Euro)

Sachmittel/ Jahr	wissenschaftl. Hilfskräfte	Lehrbeauftragte	PC-/EDV- Ausstattung	sonstige Sachausstattung
2005				
2006				
2007				
2008				
2009				
Gesamt				

Tabelle 5: Bibliotheksmittel pro Jahr in (Euro)

Jahr	Bücher	Zeitschriften	Gesamt
2005			
2006			
2007			
2008			
2009			

Tabelle 6: Raumausrüstung¹

Räume	Anzahl	m ²
Bürräume		
Veranstaltungsräume		
Laborräume		
Archivräume		
Gesamtsumme		

¹ Bei Bedarf können die Angaben um weitere Räumlichkeiten ergänzt werden.

2.4 Lehrkooperationen (inner- und außeruniversitär)

In diesem Kapitel werden bestehende Lehrkooperationen (auch Lehrexporte/Lehrimporte) mit anderen Fächern/ Instituten/Zentren innerhalb bzw. außerhalb der Universität und auf internationaler Ebene (auch Erasmus-/Sokrates- u.a. Kooperationen im Rahmen von Austauschprogrammen) beschrieben.

2.4.1 Universitätsinterne und nationale Lehrkooperationen

2.4.2 Internationale Lehrkooperation

2.5 Akademische Selbstverwaltung

Bitte erläutern Sie in diesem Kapitel alle relevanten Gremien und Ausschüsse, in denen Mitglieder der evaluierten Einheit mitwirken. Eine kurze organisatorische und inhaltliche Beschreibung der Gremienarbeit – auch im Zusammenhang mit Berufungen – sowie die Bewertung der Entscheidungsfindungsprozesse sind an dieser Stelle von großem Interesse.

3 Studien- und Lehrsituation des Faches

3.1 Studienangebot und Studienziele

In diesem Kapitel werden alle bestehenden und geplanten Studiengänge dargestellt. Folgende Fragestellungen können dabei hilfreich sein:

- Welche Studiengänge werden angeboten/sind in Planung?
- Erläuterung der Studienziele allgemein und ggf. anhand einer pointierten, zusammenfassenden Kurzdarstellung der Studienpläne und Prüfungsordnungen (besondere Schwerpunkte in der Lehre/in bestimmten Studiengängen, geplante Änderungen, Studienvoraussetzungen, besondere Prüfungsanforderungen, Forschungsanbindung, Praxisbezug etc.), ggf. mit Verweis auf entsprechende Unterlagen, die im Anhang des Berichts beigefügt werden können.

3.2 Studienorganisation und Studienberatung

In diesem Kapitel sollte eine kurze Beschreibung der etablierten Prozesse bzw. Einrichtungen zur Studienorganisation (Lehrplankonferenz, etc.) und Studienberatung (durch wen?, in welcher Form?, Betreuung von Studienanfängern/ausländischen Studierenden, etc.) erfolgen.

Dazu gehören u.a. folgende Fragen:

- Wer sind die zentralen Ansprechpartner der Studierenden bei Fragen zu Studienorganisation und Studienberatung?
- Gibt es eine spezielle Fachstudienberatung? Wenn ja, wer ist für die Fachstudienberatung zuständig?
- In welchem Umfang werden diese Beratungen geleistet/nachgefragt?
- Gibt es eine Lehrkonferenz, die sich mit den Fragen der Studienorganisation und Studienberatung befasst?
- Wie ist das Anmeldeverfahren zu den einzelnen Seminaren, Kursen etc. organisiert?

3.3 *Lehrsituation, Lehrverpflichtung und Lehrpersonal (inkl. Lehrbeauftragte und Tutoren)*

Für die Kapitel 3.3, 3.4 und 3.5 sollten die präsentierten Daten seitens des Fachs interpretiert und kommentiert werden, d.h. sie sollten im Hinblick auf die Entwicklung und Bedeutung für die Lehr- und Studiensituation erörtert werden.

Bzgl. der tabellarischen Darstellung kann für dieses Unterkapitel auf eine dezidierte Tabelle zur Lehrsituation bzw. zur Lehrverpflichtung des Lehrpersonals verzichtet werden, da diese Angaben bereits in Tabelle 2 integriert sind. Daher genügen der Verweis auf Tabelle 2 sowie die Auflistung der Lehraufträge im Fach.

Tabelle 7: Übersicht Lehraufträge

Lehraufträge			
Jahr	Anzahl	Stunden	besoldet/unbesoldet
2005			
2006			
2007			
2008			
2009			
Gesamt			

Gegebenenfalls können die Angaben in Tabelle 7 auch semesterweise aufgeführt werden.

3.4. *Studierendenzahlen und Studienverlauf*

(Erläuterung s. Kap. 4.3)

Tabelle 8: Entwicklung der Studierendenzahlen im Fach XXX absolut nach allen Studiengängen innerhalb der Regelstudienzeit

Semester	Studiengang xy	Studiengang xy	Gesamt	in RSZ	Erstsemester
SoSe 2005					
WS 2005/06					
SoSe 2006					
WS 2006/07					
SoSe 2007					
WS 2007/08					
SoSe 2008					
WS 2008/09					
SoSe 2009					

Tabelle 9: Entwicklung der Erstsemesterzahlen differenziert nach Studiengängen

Semester	Studiengang xy	Studiengang xy	Gesamt
SoSe 2005			
WS 2005/06			
SoSe 2006			
WS 2006/07			
SoSe 2007			
WS 2007/08			
SoSe 2008			
WS 2008/09			
SoSe 2009			

Tabelle 10: Betreuungsrelation Studierende in Regelstudienzeit (RSZ) / Wissenschaftliches Personal bzw. Studierende in RSZ / Professoren

Jahr	Studierende / Wissenschaftl. Personal	Studierende / Professoren
2005		
2006		
2007		
2008		
2009		

Tabelle 11: Lehrangebot und Lehrnachfrage

Jahr	Lehrangebot		CNW	Lehrnachfrage (Studierende in RSZ x CNW/Regelstudienzeit)	Relation Lehrangebot/ Lehrnachfrage
	Stellen	Deputat in SWS			
2005					
2006					
2007					
2008					
2009					

3.5 Prüfungen

(Erläuterung s. Kap. 4.3)

Tabelle 12: Absolute Anzahl Abschlussprüfungen (Bachelor/Master) und durchschnittliche Fachstudiendauer (Medianangabe)

Zeitraum	Studiengang xy	Fachstudien- dauer	Studiengang xy	Fachstudien- dauer	endgültig nicht bestanden	Relation* Absolventen/ Erstsemester
SoSe 2005						
WS 2005/06						
SoSe 2006						
WS 2006/07						
SoSe 2007						

WS 2007/08						
SoSe 2008						
WS 2008/09						
SoSe 2009						
SoSe 2005						
WS 2005/06						
Gesamt						

*Datengrundlage für die Berechnung der Verbleibquote (Relation Absolventen zu Erstsemestern) sind die Studienanfängerzahlen des Semesters, das sich aus dem Semester der Abschlussprüfung abzgl. der durchschnittlichen Fachstudiendauer bis zur Abschlussprüfung ergibt.

Tabelle 13: Anzahl der Abschlussarbeiten nach Prüfern im Vergleich zur durchschnittlichen Prüfungsbelastung im Fach/Fachbereich (nur Erstgutachter)

Zeitraum	Prüfer A	Prüfer B	Prüfer C
SoSe 2005			
WS 2005/06			
SoSe 2006			
WS 2006/07			
SoSe 2007			
WS 2007/08			
SoSe 2008			
WS 2008/09			
SoSe 2009			
SoSe 2005			
Gesamt			

Die durchschnittliche Prüfungsbelastung durch Abschlussarbeiten im Fach/Fachbereich beträgt XXX pro Prüfer.

Tabelle 14: Abschluss im Studiengang xy mit Noten, aufgeteilt nach Alter und Geschlecht

Zeitraum	weibl.	männl.	ϕ Alter weibl.	ϕ Alter männl.	ϕ Note weibl.	ϕ Note männl.	Gesamt Anzahl
SS 2000							
WS 2000/01							
SS 2001							
WS 2001/02							
SS 2002							
WS 2002/03							
SS 2003							
WS 2003/04							
SS 2004							
WS 2004/05							
Gesamt							

4 Forschungssituation des Fachs/ Instituts/ Fachbereichs

4.1 Forschungsrichtungen und Schwerpunktbildungen (ggf. auch interdisziplinär)

In diesem Unterkapitel sollte sowohl die Entwicklung der vorhandenen Forschungsschwerpunkte des Fachs/Fachteils/Instituts/Fachbereichs dargelegt als auch insbesondere auf zukünftig angestrebte Schwerpunkt- und Profildbildungen fokussiert werden.

4.2 Forschungsorganisation und Forschungsstruktur

An dieser Stelle sollten u.a. folgende Fragen beantwortet werden:

- In welcher Form (Arbeitsgruppen, Einzelforschung, Zentren, Drittmittelprojekte, Graduiertenkollegs, SFB; interdisziplinäre Ausrichtung) wird Forschung betrieben?
- Situation des wissenschaftlichen Nachwuchses (Qualifikationsstellen, Kolloquien, Betreuung, Forschungs- und Lehranbindung, Qualifikationsdauer, etc.)

Tabelle 15: Anzahl der Promotionen/Habilitationen nach Prüfern (nur Erstbetreuer)

Zeitraum	Prüfer A Prom./Habil.	Prüfer B Prom./Habil.	Prüfer C Prom./Habil.
SS 2000			
WS 2000/01			
SS 2001			
WS 2001/02			
SS 2002			
WS 2002/03			
SS 2003			
WS 2003/04			
SS 2004			
WS 2004/05			
Gesamt			

Die Promotionsquote (Relation der Anzahl an Promotionen zu Professoren) beträgt. XXX, die Habilitationsquote (Relation der Anzahl an Habilitationen zu Professoren) beträgt: XXX.

4.3 Inner- und außeruniversitäre Forschungsk Kooperationen

An dieser Stelle wird jeweils eine tabellarische Darstellung zu den inneruniversitären, nationalen und internationalen Forschungsk Kooperationen mit entsprechender Kommentierung empfohlen.

Tabelle 16: Inneruniversitäre/nationale/internationale Forschungsk Kooperationen

Forschungsk Kooperationen der Fachs	
Name/Fachteil	Bezeichnung der Kooperation, Beteiligte Fächer/Personen/Institutionen
Name/Fachteil	Bezeichnung der Kooperation, Beteiligte Fächer/Personen/Institutionen
Name/Fachteil	Bezeichnung der Kooperation, Beteiligte Fächer/Personen/Institutionen
Gesamtfach	Bezeichnung der Kooperation, Beteiligte Fächer/Personen/Institutionen

Zu den einzelnen Kooperationen sind Erläuterungen erbeten.

4.4 Forschungsleistungen (Drittmittelinwerbung, Publikationen und ggf. Zitationen) des Fachs

Im Folgenden sollte ein Gesamtüberblick zu den Drittmitteln (Aufspaltung in Sach- und Personalmittel) sowie den Publikationen (Monographien/Aufsätze) und ggf. Zitationen des Fachs/Fachteils/Instituts/Fachbereichs in Form von Tabellen gegeben werden (detaillierte Aufstellungen sind in die Forschungsprofile der Professoren und habilitierten Mitarbeiter integriert).

Tabelle 17: Verausgabte Drittmittel des Fachs XXX in Euro

Jahr	Sachmittel	Personalmittel	Fach insgesamt	Drittmittel/Professor
2005				
2006				
2007				
2008				
2009				

Tabelle 18: Anzahl der Publikationen(ggf. der Zitationen) des Fachs XXX im Überblick

Jahr	Monographien ¹	Aufsätze ²	Sonstige ³	Gesamt
2005				
2006				
2007				
2008				
2009				
Gesamt				

¹ Berücksichtigt wurden auch Beiträge, die zur Publikation eingereicht wurden, jedoch bis (Zeitangabe) noch nicht erschienen sind.

² Aufsätze in Fachzeitschriften und Sammelbänden

³ Lexikonartikel, Besprechungen, Beiträge in Tageszeitungen, Herausgebertätigkeiten

Tabelle 19: Anzahl der Publikationen des aktiven wissenschaftlichen Personals (wiss. Mitarbeiter, Professoren, Drittmittelbedienstete etc.) nach Monographien, Aufsätzen, sonstigen Publikationen

Name	2005 Monographien/ Aufsätze./Sonst.	2006 Monographien/ Aufsätze./Sonst.	2007 Monographien/ Aufsätze./Sonst.	2008 Monographien/ Aufsätze./Sonst.	2009 Monographien/ Aufsätze./Sonst.
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					
N.N.					